

## Handball-Krimi in Rotenburg: TGR siegt nach Rückstand mit 36:31!

TG Rotenburg gewinnt gegen HSG Werra WHO mit 36:31 in einem spannenden Handballspiel der Bezirksoberliga. Verletzungen prägten den Einsatz.

In einem spannenden Duell in der Handball-Bezirksoberliga setzte sich die TG Rotenburg im Heimspiel gegen die HSG Werra WHO klar mit 36:31 durch. Nach einem ausgeglichenen ersten Durchgang, der mit 16:16 endete, dominierte die TGR die zweite Hälfte und ließ den Gästen kaum Chancen. Besonders herausragend war Lukas Günther, der entscheidende Tore erzielte und damit beitrug, die Rotenburger auf die Siegerstraße zu führen.

Die WHO startete überraschend stark und führte zwischenzeitlich mit 4:10, doch die TGR ließ sich davon nicht in die Enge treiben. Trainer Klaus Reinicke vertraute seinen Spielern und verzichtete auf frühe Auszeiten. Mit einer starken Leistung, insbesondere im Rückraum, kam Rotenburg zurück und übernahm schließlich die Kontrolle. Trotz eines Kampfes bis zum Ende konnte die HSG den Rückstand nicht mehr entscheidend verkürzen. Die TGR bleibt damit eine gefährliche Mannschaft in der Liga, während die WHO trotz der Niederlage Mut schöpfen kann. Weitere Details zu diesem Spiel sind [hier nachzulesen](#).

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](http://n-ag.de)**